

Klassensprecherwahl: schnell und unkompliziert

Beitrag von „pintman“ vom 24. September 2011 11:08

Vielen Dank für eure Anregungen. Ihr habt Recht damit, dass die Wahl wichtig ist und zur politischen Willensbildung gehört.

In meiner Berufsschulkasse, die ich nur einmal in der Woche sehe und in der viele Abiturienten und Studienabbrecher sind, die zudem in den letzten beiden Wochen fast nur mit "Orgakram" (Bücher, Lehrplan, Schulordnung, Amok-Informationen, Seuchenschutz, Krankmeldungen, etc.) zu tun hatten, liegt die Sache sicher etwas anders.

Da würde ich lieber die Klassensprecherwahl schnell und unkompliziert gestalten, im Alltag dann aber Konzepte des flüssigen Klassenrates (http://de.wikiversity.org/wiki/F%C3%BCrger_Klassenrat) ausprobieren.